

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1890

167 (21.6.1890)

Beilage zu Nr. 167 der Karlsruher Zeitung.

Samstag, 21. Juni 1890.

Großherzogthum Baden.

Karlsruhe, den 20. Juni.

(Die Sparkassen des Großherzogthums Baden mit Gemeindebürgerschaft.) Die Zahl dieser Sparkassen, welche am 31. Dezember 1889 90 betragen hat, war am Schlusse des Jahres 1888 auf 107 gestiegen; es ist somit für die Jahre 1881-1888 eine Zunahme von 17 Sparkassen zu verzeichnen. Nur in zwei Amtsbezirken (Eppingen und Lörrach) sind keine Sparkassen mit Gemeindebürgerschaft vorhanden. Für 21 der genannten Sparkassen bürgert jeweils eine größere Anzahl von Gemeinden, für 86 je eine Gemeinde.

Im Jahre 1888 wurden 46 871 909 M. neu eingelegt und an Zinsen der Betrag von 5 335 082 M. kapitalisirt, während 42 675 379 M. zurückgezogen worden sind. Bei 7 Sparkassen ist der Betrag der Rückzahlungen um 424 368 M. größer als der Betrag der neuen Einlagen einschließlich der kapitalisirten Zinsen, bei den übrigen 100 Sparkassen dagegen übersteigt der Betrag der neuen Einlagen und der kapitalisirten Zinsen den Betrag der Rückzahlungen um 9 955 980 M.

Das gesammte Guthaben der Einleger betrug am 31. Dezember 1888 198 411 556 M., wovon auf die Einlagen der bürgerlichen Gemeinden 1 871 147 M., der bevorrechteten Personen 2 795 106 M., die Hinterlegungen 422 680 M. und die Spareinlagen 193 322 623 M. entfallen. Die Einlageguthaben haben betragen:

Ende 1880	122 995 172 M.
1881	133 014 381 "
1882	142 459 004 "
1883	151 739 008 "
1884	160 495 938 "
1885	167 812 199 "
1886	178 218 260 "
1887	188 820 690 "

Somit hat sich das Gesammteinlageguthaben innerhalb acht Jahren um 75 416 884 M., d. i. um 41,3 Proz. vermehrt. Einschließlich der Einlagen bei den Privat-Sparkassen, welche sich zum 30. September 1889 auf 20 982 874 M. belaufen, betrug das Gesammteinlageguthaben bei sämmtlichen Sparkassen des Landes am Schlusse des Jahres 1888 219 398 930 M., während es am Schlusse des Jahres 1875 95 596 761 M. und am Schlusse des Jahres 1870 nur 50 517 336 M. betragen hat.

In verhältnißmäßig gleicher Weise wie das Einlageguthaben hat die Zahl der Einleger (der Einlagefonten) zugenommen; sie hat betragen am Schlusse des Jahres

1880	153 459	1881	160 507
1882	168 758	1883	177 186
1884	188 605	1885	197 618
1886	207 846	1887	219 504
1888	224 812		

Von letzterer Zahl kommen 527 auf die bürgerlichen Gemeinden, 982 auf bevorrechtete Personen, 517 auf Hinterlegungen und 222 787 auf Spareinlagen. Gestiegen ist die Zahl der Einleger in den genannten Jahren somit um 71 354, d. i. um 46,5 Proz. Die im Vergleich mit der Zunahme der Vorläufer verhältnißmäßig geringere Zunahme im Jahre 1888 ist auf den Umstand zurückzuführen, daß nach der am 1. Januar 1888 in Kraft getretenen Rechnungsanweisung die sämmtlichen Einlagen einer und derselben Person in einem Konto nachzuweisen sind, während früher bei einzelnen Sparkassen in anderer Weise verfahren wurde.

Bei der Grundlegung der Volkszählungen von 1880 und 1885 kommt hiernach ein Sparkassenbuch 1880 auf 10,23 Einwohner, 1885 auf 7,12 Einwohner, 1880 ein Einlagebetrag von 78,3 M., 1885 von 120,7 M. auf je einen Einwohner.

Das durchschnittliche Guthaben eines Spareinlegers beträgt bei 1 Sparkasse 89 M., bei 16 Sparkassen 101 — 500 „ „ 66 „ 501 — 1 000 „ „ 23 „ 1 001 — 2 000 „ „ 1 Sparkasse 2 230 „ im Ganzen 863 „

Aus dem obigen Einlageguthaben wurden den Einlegern für 1888 an Zinsen 6 851 215 M. gutgeschrieben, durchschnittlich (aus dem Einlageguthaben zu Anfang des Jahres und der Hälfte der neuen Einlagen berechnet) 3,59 Proz.

Für die Spareinlagen hat der Zinsfuß bei 24 Sparkassen 4 Proz., bei 18 „ 3 1/2 Proz., bei 3 „ 4 bezw. 3 1/2 Proz., bei 5 „ 3,6 Proz., bei 51 „ 3,5 Proz., bei 5 „ 3,5 bezw. 3 1/4 und 3 Proz.

betragen. Für die Einlagen der bürgerlichen Gemeinden und der Bevorrechteten wurde derselbe Zins vergütet wie für die Spareinlagen; nur eine Sparkasse zahlte für die Einlagen Bevorrechteter 4 Proz., während sie diesen Zinsfuß nur für Spareinlagen bis zu 400 M. und für größere Spareinlagen 3 1/2 Proz. vergütete, und eine Sparkasse hat den Zinsfuß für Einlagen Bevorrechteter auf 3 1/2 Proz. gegen 3 1/2 Proz. für die Spareinlagen festgesetzt.

Das Vermögen der Sparkassen berechnete sich am Schlusse des Jahres

1880	133 950 018	1888	213 596 593
------	-------------	------	-------------

im Ganzen auf 133 950 018 M. 1888 213 596 593 M. abzüglich der Einlageguthaben und der sonstigen Schulden der Sparkassen mit 125 679 954 M. 1888 199 827 885 M.

verblieb somit ein Reinerwerb

von 8 270 064 M. 1888 13 768 708 M.

Das Vermögen bestand

in:

Gebäuden, Grundstücken und Waldungen	1 283 106	1 731 945
Kapitalien u. z. Darlehen auf bedungenes Unterpfand	78 861 449	132 385 566
Staatspapiere	10 267 255	19 102 898
Darlehen an inländische Kreise und Gemeinden	7 384 675	13 859 725
Eigenschaftskaufschillingen	16 058 177	20 440 482
Darlehen gegen Forderung an Private gegen Schuld-schein	875 494	573 909
sonstigen Kapitalanlagen	13 181 857	4 019 020
Ferner in:		
Einnahmestellen	2 576 683	457 421
Eigenschaftskaufschillingen	9 919 104	1 967 037
Erhaltungsarbeiten	2 882 760	3 409 440
Verwaltungskosten	236 141	118 156
	133 950 018	213 596 593

Hiernach sind von dem Vermögen der Sparkassen bei Privaten auf bedungenes Unterpfand, in Eigenschaftskaufschillingenforderungen, auf Schuldloshaus gegen Bürgschaft und gegen Forderung, sowie bei inländischen Kreisen und Gemeinden 150 213 993 M. angelegt, somit rund 84,4 Prozent desselben zur Befriedigung des allgemeinen Kreditbedürfnisses verwendet worden. Dabei wurden an Zinsen berechnet, und zwar für Darlehen auf

Prozent	Schuld-Handlungen	Schuld-schein	Eigenschaftskaufschillinge
4	13	—	2
4-4 1/2	15	—	1
4-5	13	—	1
4 1/4	10	—	2
4 1/2	18	14	7
4 1/2-5	26	18	21
5	11	55	60
5-6	—	11	1

Die Verwaltungskosten der sämmtlichen Sparkassen mit Ge-

meindebürgerschaft stellten sich für 1888 auf 479 915 M. = 5,26 Prozent der laufenden Einnahmen; der Abgang und Verlust beträgt 123 015 = 1,35 Prozent dieser Einnahmen (des Jahresertrags). An dem Abgang und Verlust sind beteiligt:

15 Sparkassen mit je 1 bis 50 M.,	51	100
8 „ „ „ 51 „ 100 „	101	500
22 „ „ „ 101 „ 500 „	501	1 000
8 „ „ „ 501 „ 1 000 „	1 001	5 000
14 „ „ „ 1 001 „ 5 000 „	5 001	10 000
4 „ „ „ 5 001 „ 10 000 „	12 886	M. und
1 „ „ „ 18 662 M. und	18 662	M., während
34 „ „ „ keinerlei Verlustposten beziehungsweise abgänglich verrechnete Beträge zu verzeichnen hatten.		

Die Zinsen aus den seitens der Sparkassen angelegten Kapitalien einschließlich des Ertrags aus Eigenschaftsk. hat 9 122 373 M.

betragen. Die Zinsen aus den Einlageguthaben und sonstigen Schulden der Sparkassen, der Aufwand auf die Eigenschaftsk. die Verwaltungskosten, Verlustposten zc. 7 695 057 M.

so daß im Jahre 1888 ein Reingewinn von 1 527 316 M. erzielt worden ist. In den Jahren 1881-1888 hat der erzielte Gesamtgewinn 9 869 073 M. betragen. Davon wurden 79 748 M. (1888 19 909 M.) für Dividenden an die Einleger verwendet und 4 290 681 M. (1888 660 241 M.) an die bürgerlichen Gemeinden für gemeinnützige Ausgaben überwiesen. Der Rest mit 5 498 644 M. ist unter dem Reinerwerb der Sparkassen enthalten und zum Theil den Reservefonds derselben überwiesen, zum Theil zur Verwendung für Dividenden beziehungsweise gemeinnützige Ausgaben der bürgerlichen Gemeinden vorbehalten worden.

Der Reservefonds der Sparkassen soll nach den Bestimmungen des Sparkassengesetzes mindestens 5 Prozent des Gesamtguthabens der Einleger, somit von 198 411 556 M. mindestens 9 920 577 M. betragen. Bei 77 Sparkassen erreicht beziehungsweise übersteigt das Reinerwerb den vorgeschriebenen Mindestbetrag des Reservefonds, während bei 30 Sparkassen dieses Vermögen z. Bt. noch weniger als 5 Prozent des Gesammteinlageguthabens beträgt.

O Schöffheim, 17. Juni. Grundsteinlegung zur evangelischen Kirche. Eine zahlreiche Festgemeinde hatte sich versammelt in Schlächtenhaus zusammengefunden, um der Grundsteinlegung zum Bau der neuen evangelischen Kirche beizuwohnen. Die alte Kirche, welche bisher von den Gemeinden Weitenau, Hofen und Schlächtenhaus benützt wurde, ist zu klein und auch nicht mehr reparaturfähig, darum soll auf der Grenze zwischen Weitenau und Schlächtenhaus, in der Nähe von Hofen, eine den jetzigen Verhältnissen entsprechende neue errichtet werden. Am Festtag, voran eine Musikkapelle, gingen die Teilnehmer zum Festplatz, wo Herr Pfarrer Blum die Predigt hielt. Herr Deban Fischer von Maulburg sprach im Namen der obersten Kirchenbehörde und brachte die Grüße und Segenswünsche derselben. Hiernach folgte die Verlesung der Urkunde, welche eine ausführliche Geschichte der alten Kirche enthält, ebenso eine solche der jetzt zu bauenden. Unter den üblichen Hammerschlägen wurde dann der Grundstein eingefügt.

O Von der Wiese, 17. Juni. (Versammlung.) In Wieseth fand dieser Tage eine von Mitgliedern zahlreich besuchte Versammlung des Wiesenthaler Bienenzuchtvereins statt, zu welcher von verschiedenen Mitgliedern Vorträge über Bienenzucht gehalten wurden. Die Vorträge wurden von den Zuhörern mit größtem Interesse verfolgt und gebührt den Vortragenden für ihre Arbeit volle Anerkennung.

Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Harder in Karlsruhe.

Bürgerliche Rechtspflege.

Aufgebot.

488.1. Nr. 3653. Gernsbach. Die Gemeinde Gernsbach bezieht auf der Gemerkung Gernsbach nachverzeichnete Eigenschaften:

1. Plan Nr. 1, Lagerbuch Nr. 5: 65 qm Feuerweg im Ortsetter, von der Schloßstraße bis zum Murgfluß.
2. Plan Nr. 1, Lagerbuch Nr. 13: 78 qm Feuerweg allda, von der Schloßstraße bis zum Murgfluß.
3. Plan Nr. 1, Lagerbuch Nr. 18: 1 a 61 qm Feuerweg allda, von der Schloßstraße bis zum Murgfluß.
4. Plan Nr. 1, Lagerbuch Nr. 23: 64 qm Graben im Ortsetter, von der Schloßstraße bis zum Murgfluß.
5. Plan Nr. 1, Lagerbuch Nr. 32: 37 qm Feuerweg allda, von der Schloßstraße bis zum Murgfluß.
6. Plan Nr. 1 und 20, Lagerbuch Nr. 42: 15 a 54 qm Weg auf den Kumpelstein, von der Schloßstraße bis zum Gemeinewald.
7. Plan Nr. 1, Lagerbuch Nr. 63: 1 a 66 qm Ortsweg, von der Schloßstraße bis Weg Nr. 372.
8. Plan Nr. 1, Lagerbuch Nr. 75: 1 a 69 qm Kirchenweg im Ortsetter, neben Karl Abel, Josef Deibinger, Witwe, Johann Adelke, Wilhelm Meyer und St. Jakobs-fond.
9. Plan Nr. 1, Lagerbuch Nr. 81: 32 a 67 qm Fuchsbachstraße, von der Bleichstraße bis zur Gemerkungsgrenze Scheuern.
10. Plan Nr. 1 u. 2, Lagerbuch Nr. 82: 26 a 68 qm Weg (Bahnhofstraße), von der Bleichstraße bis zum Verbindungsweg Nr. 204 und Weg Nr. 3504.
11. Plan Nr. 1, Lagerbuch Nr. 118: 1 a 2 qm Weg vom Grundstück

- Nr. 117 (Gustav Rahner Wwe) bis Weg Nr. 145
- Plan Nr. 1 und 22, Lagerbuch Nr. 131: 53 a 63 qm Weg (alte Koffenauer Straße) und 109 a 60 qm Ackerland, Gemann Ortsetter und Kelterberg, von der Ziegelbäckstraße bis Grundstück Nr. 811 und 812.
- Plan Nr. 1, Lagerbuch Nr. 143: 5 a 34 qm Gewannenweg und Rain im Kelterberg, von Weg Nr. 131 bis Weg Nr. 145.
- Plan Nr. 1, 22 und 23, Lagerbuch Nr. 145: 36 a 94 qm Weg, Gemann Kelterberg und Ziegelbader Feld, von der Koffenauer Straße bei Grundstück Nr. 108 bis Koffenauer Straße bei Grundstück Nr. 2813.
- Plan Nr. 1 und 22, Lagerbuch Nr. 160: 5 a 82 qm Weg, von Weg Nr. 162 bei Marke 18 bis Straße nach Koffenau bei Grundstück Nr. 2626.
- Plan Nr. 1 und 22, Lagerbuch Nr. 162: 5 a 98 qm Weg vom Sandweg Nr. 166 bis Weg Nr. 3075 bei Grundstück Nr. 703.
- Plan Nr. 1, Lagerbuch Nr. 166: 11 a 32 qm Sandweg, von Weg Nr. 82 bis Straße nach Koffenau.
- Plan Nr. 2, Lagerbuch Nr. 177: 1 a 66 qm Weg im Ortsetter, von der Bleichstraße bis zur Bahnhofsstraße Nr. 82.
- Plan Nr. 2, Lagerbuch Nr. 209: 6 a Weg im Ortsetter, von der Sandstraße bis Weg Nr. 82.
- Plan Nr. 2, Lagerbuch Nr. 239: 1 a 99 qm Feuerweg im Ortsetter, von der Bleichstraße bis zum Kanal Nr. 236.
- Plan Nr. 2, Lagerbuch Nr. 247: 47 qm Feuerweg im Ortsetter, von der Bleichstraße bis zur Murg, zwischen Grundstück Nr. 2362 und 248 (Roy Wwe und Friz Fischer),

- Plan Nr. 2, Lagerbuch Nr. 250: 309 qm Feuerweg im Ortsetter, von der Bleichstraße bis zur Murg, zwischen Grundstück 249 und 250 (Z. Fischer und Ferd. Gerber's Kinder).
- Plan Nr. 2, Lagerbuch Nr. 251: 3 a 50 qm öffentlicher Platz, sogenannte Allee im Ortsetter, neben der Bleichstraße und der Murg.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 253: 12 a 22 qm Mühlgrabenweg im Ortsetter, von der Hofstraße bis zur Färberbühlstraße.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 251: 1 a 51 qm Ortsweg allda, von der Hauptstraße bis Grundstück Nr. 266.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 267: 57 qm Feuerweg allda, neben Amtsgarten, Gebüder Straße und Anton Karcker.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 276: 6 a 27 qm Ortsweg (Rathhausstraße), von der Hauptstraße bis zur Färberbühlstraße.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 281: 1 a 93 qm Ortsweg (Aldergasse), von der Färberbühlstraße bis zur Rathhausstraße.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 285: 60 a 64 qm Hauptstraße mit Marktplatz im Ortsetter, von der Hofstraße bis Weg Nr. 1714 und 1767.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 292: 1 a 76 qm Hofstraße im Ortsetter an der Hauptstraße mit darauf erbautem zweistöckigen Kornhaus mit Spritzenrampe und Schutträumen, neben dem Marktplatz und der Kornhausstraße.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 306: 2 a 19 qm Ortsweg, Silbergäßchen, von Ortsweg Nr. 313 bis zur Storrenbühlstraße.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 313: 1 a 71 qm Ortsweg, vom Marktplatz bis zur Amtsgasse

- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 324: 1 a 54 qm Hofstraße im Ortsetter an der Hauptstraße, neben Marktplatz, Amtsgasse und Julius Gerlach Wwe, mit einem dreistöckigen Rathhaus mit gemöbltem Keller.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 325: 10 a 81 qm Ortsweg (Amtsgasse), vom Marktplatz bis zur Storrenbühlstraße.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 345: 1 a 58 qm Hofstraße im Ortsetter an der Waldbachstraße, neben Wilhelm Häbinger und Karl Friedrich Kothegatter, mit einem einstöckigen Keltergebäude.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 351: 5 a 59 qm Waldbach im Ortsetter, von Grundstück Nr. 2450 bis 409, von Nr. 431 bis 343 und von Nr. 346 bis 356 und 285.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 359: 15 qm Feuerweg im Ortsetter, neben Emil Hannel und Emil Bud's Kindern.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 361: 23 a 84 qm Ortsweg (Waldbachstraße), von der Hofstraße bis zur Straße nach Baden beim Streckenweg.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 362: 4 a 96 qm Ortsweg (Hofstraße), zwischen der Straße nach Forbach, Mühlgrabenweg, Hauptstraße und Waldbachstraße.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 369: 3 a 41 qm Ortsweg (Kirchgäßchen), von der Waldbachstraße bis zur evangelischen Kirche.
- Plan Nr. 3 und 20, Lagerbuch Nr. 372: 15 a 88 qm Weg, Gemann Ortsetter und Grund, von Weg Nr. 63 bis Grundstück Nr. 5910 (Wald).
- Plan Nr. 3 und 19, Lagerbuch Nr. 379: 25 a 60 qm Weg (Balterweg), Gemann Ortsetter, von

- im Garten, von der Waldbachstraße bis Grundstück Nr. 5910 (Wald).
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 396: 52 qm Weg im Ortsetter von der Waldbachstraße bis Grundstück Nr. 395.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 406: 20 a 40 qm Hofstraße und Hausgarten im Ortsetter an der Waldbachstraße, neben Heinrich Waldruff Wwe, Adolf Langenbach und Andreas Steimer, mit einem dreistöckigen Krankenhause und dreistöckigem Amtsgang.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 408: 3 a 66 qm Weg im Ortsetter, von der Waldbachstraße bis Grundstück Nr. 4096 bei Marke 56.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 414: 6 a 59 qm Weg (Streckweg) im Ortsetter, von der Waldbachstraße bis Grundstück Nr. 444 und 456.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 422: 2 a 82 qm Ortsweg (Thurngasse), von der Hauptstraße bis zur Storrenbühlstraße.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 431: 10 a 59 qm Ortsweg (Storrenbühlstraße), vom Marktplatz bis zur Waldbachstraße.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 434: 3 a 27 qm Ortsweg (Schulhausstraße), von Weg Nr. 472 bis zur Hauptstraße.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 438: 2: 77 qm Grasland im Ortsetter, neben St. Annafond und Karl Stellberger Wwe.
- Plan Nr. 3 und 13, Lagerbuch Nr. 443: 7 a 81 qm öffentlicher Platz im Ortsetter, von der Straße nach Baden bis Kirchhofweg und Johann Merck Wwe.
- Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 448: 1 a 31 qm Weg im Ortsetter, von

- Grundstück Nr. 448 bis Ortsweg Nr. 456.
- 53. Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 452: 31 qm Weg im Ortsetter, neben Hermann Bettendorf, Franz Kühn, Johann Merkel Witwe und Augustin Bischoff.
- 54. Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 456: 3 a 82 qm Weg im Ortsetter, von der Straße nach Staufenberg bis zum Ortsweg Nr. 414.
- 55. Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 462: 23 qm Hofraithe an der Hauptstraße im Ortsetter, neben St. Annafond und Heinrich Wildner, mit darauf erbautem Thurm (Storchenturm).
- 56. Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 463: 1 a 37 qm Graben im Ortsetter, neben Ferdinand Dittmann und Wilhelm Gerstner.
- 57. Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 472: 2 a 72 qm Feuerweg im Bachgarten, vom Marktplatz bis zur Fiegelbach.
- 58. Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 489: 6 a 81 qm Ortstraße (Kornhausstraße), vom Marktplatz bis zur Färberbrotstraße.
- 59. Plan Nr. 3, Lagerbuch Nr. 493: 9 a 9 qm Ortstraße (Färberbrotstraße), von der Hauptstraße bis zum Weimauer Weg.
- 60. Plan Nr. 4 und 5, Lagerbuch Nr. 497: 35 a 57 qm Weg, Gewann St. und Weinan, von der Färberbrotstraße bis Weg Nr. 710 und 753.
- 61. Plan Nr. 4, Lagerbuch Nr. 498: 5 a 47 qm Grasrain und des Vorland im St. d., neben dem Weg und Murgel.
- 62. Plan Nr. 4, Lagerbuch Nr. 531: 1 a 87 qm Weg auf der Hfelbach, von Weg Nr. 497 bis Grundstück Nr. 525.
- 63. Plan Nr. 4, Lagerbuch Nr. 547: 2 a 67 qm Feldweg auf der Hfelbach, von Weg Nr. 497 bis Weg Nr. 579.
- 64. Plan Nr. 4, Lagerbuch Nr. 579: 18 a 7 qm Weg zur Freien, von Grundstück Nr. 633 bis Marke 220 bis Straße nach Selbach bei Marke 401.
- 65. Plan Nr. 4, Lagerbuch Nr. 585: 7 a 92 qm Weg im Freien, von Weg Nr. 579 bis Straße nach Selbach.
- 66. Plan Nr. 4, 11 und 12, Lagerbuch Nr. 596: 58 a 73 qm Güterweg von Gernsbach nach Selbach, von Grundstück Nr. 578 bei Marke 401 bis Grundstück Nr. 5908 (Wald).
- 67. Plan Nr. 4, 5, 9 und 10, Lagerbuch Nr. 640: 57 a 72 qm Feldweg im Flatenbruch, vom Weimauer Weg bis Grundstück Nr. 5908 (Wald).
- 68. Plan Nr. 5, Lagerbuch Nr. 710: 16 a 48 qm Feldweg auf der Weimauer, vom Weimauer Weg b. Grundstück Nr. 1181.
- 69. Plan Nr. 6 und 8, Lagerbuch Nr. 753: 35 a 97 qm Weg auf der Weimauer, vom Weimauer Weg bei Grundstück Nr. 752 bis zur Gemarkungsgrenze Hörden bei Bannstein 1 und 2.
- 70. Plan Nr. 6 und 8, Lagerbuch Nr. 788: 15 a 35 qm Feldweg auf der Weimauer, von Grundstück Nr. 776 und 781 bis Grundstück Nr. 894.
- 71. Plan Nr. 6, Lagerbuch Nr. 806: 6 a 59 qm Gewannweg auf der Weimauer, von Weg Nr. 753 bis Weg Nr. 788.
- 72. Plan Nr. 7, Lagerbuch Nr. 924: 14 a 51 qm Wiese, 4 a 98 qm Insel und 4 a 90 qm Wasser auf der kleinen Hüllau, neben der Landstraße und dem Hofkanal.
- 73. Plan Nr. 8 und 9, Lagerbuch Nr. 1037: 20 a 68 qm Weg im Kuppelstein, von Weg Nr. 710 bis Weg Nr. 753 bei Grundstück Nr. 938.
- 74. Plan Nr. 9, Lagerbuch Nr. 1088: 1 a 43 qm Gewannweg auf der Weimauer, von Weg Nr. 753 bis Grundstück Nr. 728 bei Marke 141.
- 75. Plan Nr. 9, Lagerbuch Nr. 1180: 1 a 59 qm Fußweg in der Galgened, von Weg Nr. 640 bis Weg Nr. 710 bei Marke 204.
- 76. Plan Nr. 10, Lagerbuch Nr. 1242: 1 a 68 qm Weg in der Galgened, von Grundstück Nr. 1240 bis Grundstück Nr. 1243 neben dem Wald.
- 77. Plan Nr. 10, Lagerbuch Nr. 1281: 19 a 15 qm Gewannweg allda, von Weg Nr. 596 bei Marke 344 bis Weg Nr. 640.
- 78. Plan Nr. 12, Lagerbuch Nr. 1626: 3 ha 63 a 12 qm Hofraithe, Hausgarten, Wiese, Weg und Bach, Gewann Hahnbad, neben Aufhäuser und Straße nach Staufenberg, mit einem anderthalbhändigen Wohnhaus, Scheuer, Stall und Schov (Fasellstall).
- 79. Plan Nr. 12, Lagerbuch Nr. 1672: 15 a 73 qm Weg in der Gengenbach, von Grundstück Nr. 1625 und 1635 bei Marke 391 bis Grundstück Nr. 1346 und 1376.
- 80. Plan Nr. 13 und 14, Lagerbuch Nr. 1709: 49 a 26 qm Weg (Gernsbach-Staufenberg), von Weg Nr. 1714 bei Nr. 1710 und 1711 bis zur Gemarkungsgrenze Staufenberg bei Bannstein 33.
- 81. Plan Nr. 13, Lagerbuch Nr. 1714: 20 a 47 qm Güterweg im Ortsetter, von Grundstück Nr. 285 bis Grundstück Nr. 1709 und Grundstück Nr. 1626 bei Marke 422.
- 82. Plan Nr. 13, Lagerbuch Nr. 1767: 64 a 81 qm Weg im Tiefengraben, von Grundstück Nr. 285 bei Nr. 1808 bis Grundstück Nr. 5909 (Stadtwald).
- 83. Plan Nr. 13, Lagerbuch Nr. 1822: 8 a 19 qm Ackerland und 60 a 47 qm Wiese im Tiefengraben, neben Karoline Kassel, Wilhelm Gleitsle und Weg.
- 84. Plan Nr. 13, Lagerbuch Nr. 1834: 16 a 89 qm Gewannweg im Tiefengraben, von der Straße nach Staufenberg bis Weg Nr. 1767.
- 85. Plan Nr. 14, Lagerbuch Nr. 1921: 70 a 62 qm Acker, Wiese, Gehölz und Weg auf der vorderen Maßhalde, von der Straße nach Staufenberg bis Grundstück Nr. 5909 (Stadtwald).
- 86. Plan Nr. 14, Lagerbuch Nr. 1928: 5 a 56 qm Acker und Gehölz auf der vorderen Maßhalde, neben Wilh. Gerstner und Juliane Seyfarth.
- 87. Plan Nr. 14, Lagerbuch Nr. 2017: 65 qm Grasland im Hildgrund, neben dem Weg nach Staufenberg und der Gemarkung Staufenberg.
- 88. Plan Nr. 15, Lagerbuch Nr. 2097: 2 a 48 qm Weg in der hinteren Tränfelbach, neben Emilie Schenk und Christian Hagem Geseckau.
- 89. Plan Nr. 16, Lagerbuch Nr. 2153: 19 a 67 qm Weg, Gewann Wahlheimer Hof, von Grundstück Nr. 2208 bei Bannstein Nr. 171 bis zur Gemarkungsgrenze Oberstrotz, Grenzstein Nr. 203.
- 90. Plan Nr. 18, Lagerbuch Nr. 2232: 13 a 26 qm Weg nach dem Wahlheimer Hof, Gewann in der Mulde, von der Straße Nr. 412 bis Grundstück Nr. 2311 und 5909, und von da bis zum Wald bei Waldstein Nr. 43.
- 91. Plan Nr. 18, Lagerbuch Nr. 2291: 12 a 64 qm Weg in der Waldbach, von Weg Nr. 2353 bis Grundstück Nr. 2203 a. bei Marke 515.
- 92. Plan Nr. 18 und 19, Lagerbuch Nr. 2353: 24 a 67 qm Weg im Herrschaftsbüchel, von Weg Nr. 2377 u. 2383 bis zur Straße von Baden nach Gernsbach.
- 93. Plan Nr. 19, Lagerbuch Nr. 2436: 5 a 29 qm Weg im Streppich, von Weg Nr. 2353 bis Grundstück Nr. 2423.
- 94. Plan Nr. 19, Lagerbuch Nr. 2439: 2 a 71 qm Weg in der Waldbach, von Weg Nr. 2353 bei Marke 529 bis zur Saatschule bei Waldstein Nr. 4.
- 95. Plan Nr. 19, Lagerbuch Nr. 2450: 51 a 25 qm Hofraithe, Hausgarten, Wiese und Weg in der Waldbach, neben der Straße nach Baden und Aufhäuser, mit einem 2-stöckigen Wohnhaus mit Vorkeller, einem Steigerkrüft und einer Turnhalle.
- 96. Plan Nr. 20, Lagerbuch Nr. 2543: 3 a 4 qm Waldweg im Gernsbach, neben Wilhelm Seyfarth, Benjamin Karcher und Wilhelm Rehm's Kindern.
- 97. Plan Nr. 20, Lagerbuch Nr. 2545: 2 a 81 qm Waldweg im Gernsbach, von Weg Nr. 372 bis Grundstück Nr. 5910 (Wald).
- 98. Plan Nr. 20, Lagerbuch Nr. 2568: 52 qm Fußpfad im Grund, neben Karl Bender und Karl Vierling Witwe.
- 99. Plan Nr. 22, Lagerbuch Nr. 2637: 2 a 4 qm Gewannweg im Entensee, von Weg Nr. 2637 2 bei Marke 704 bis Weg Nr. 162 und 3075.
- 100. Plan Nr. 22, Lagerbuch Nr. 2665: 2 a 52 qm Weg in der Fiegelbacher Hald, neben Friedrich Knüller und Rudolf Martinfen.
- 101. Plan Nr. 22, Lagerbuch Nr. 2665 2: 14 a 37 qm Weg in der Fiegelbacher Hald, von Straße Nr. 131 bis Grundstück Nr. 2809 2 und 2811 bei Marke 648.
- 102. Plan Nr. 22 und 23, Lagerbuch Nr. 2732: 40 a 21 qm Gewannweg in der Fiegelbach, von Weg Nr. 131 bis Grundstück Nr. 5912 (Wald) bei Waldstein Nr. 1.
- 103. Plan Nr. 23, Lagerbuch Nr. 2763: 6 a 8 qm Weg in der Fiegelbach, von Weg Nr. 2732 bis Grundstück Nr. 5911 (Wald), Marke 1 und 120.
- 104. Plan Nr. 23, Lagerbuch Nr. 2810: 3 ha 6 a 76 qm Ackerland, 8 a 60 qm Grasrain, 10 a 3 qm Kies- und Sandgrube, 23 a 15 qm Dehung und 35 a 76 qm Weg, zusammen 3 ha 84 a 29 qm im Galgenberg, neb. Aufhäuser, Wald und Straße nach Loffenau.
- 105. Plan Nr. 24 und 33, Lagerbuch Nr. 2835: 24 a 64 qm Weg auf der unteren Hald, von der Straße nach Loffenau bis Grundstück Nr. 4650 a.
- 106. Plan Nr. 24, Lagerbuch Nr. 2859: 5 a 92 qm Gewannweg auf der unteren Hald, von Weg Nr. 2835 bis zu Grundstück Nr. 2921 bei Grundstück Nr. 2871 und 2925.
- 107. Plan Nr. 24, Lagerbuch Nr. 2888: 4 a 25 qm Gewannweg in der Neggerwald, von der Straße nach Loffenau bis Grundst. Nr. 2921.
- 108. Plan Nr. 21, Lagerbuch Nr. 2923: 17 a 23 qm Weg in der vorderen Fäntersbach, von Weg Nr. 4095 2 bei Marke 778 bis Grundstück Nr. 2930.
- 109. Plan Nr. 24 und 34, Lagerbuch Nr. 2922 a.: 11 a 26 qm Weg in
- der mittleren Fäntersbach, von Weg Nr. 2921 bis Grundstück Nr. 4358.
- 110. Plan Nr. 25, Lagerbuch Nr. 2985: 1 a 96 qm Weg auf der unteren Hald, neben Rudolf Martinfen beiderseits.
- 111. Plan Nr. 25, Lagerbuch Nr. 3033: 5 a 31 qm Graben im Entensee, von Grundstück Nr. 2641 bis Weg Nr. 3310 bei Marke 692.
- 112. Plan Nr. 25, Lagerbuch Nr. 3075: 5 a 31 qm Weg im Entensee, von Weg Nr. 162 und 2637 bis Weg Nr. 3107.
- 113. Plan Nr. 25 und 26, Lagerbuch Nr. 3107: 50 a 92 qm Weg auf der kleinen Au, von der Bahnhofstraße bis Weg Nr. 4095 2 und 4156.
- 114. Plan Nr. 25, Lagerbuch Nr. 3224: 1 a 92 qm Gewannweg auf der kleinen Au, von Weg Nr. 3107 bis Grundstück Nr. 3230.
- 115. Plan Nr. 25 und 26, Lagerbuch Nr. 3310: 20 a 24 qm Weg auf der kleinen Au, von Weg Nr. 3107 bei Marke 676 bis Grundstück Nr. 3411.
- 116. Plan Nr. 26 und 27, Lagerbuch Nr. 3361: 21 a 62 qm Gewannweg auf den Bruchwiesen, von Weg Nr. 3107 bis Grundstück Nr. 3596 bei Marke 794.
- 117. Plan Nr. 27, Lagerbuch Nr. 3412 13: 4 a 64 qm Graben auf den Kadenäckern, von Weg Nr. 3310 bis Grundstück Nr. 3596.
- 118. Plan Nr. 27, Lagerbuch Nr. 3413 27: 3 a 30 qm Weg und 3 a 90 qm Graben auf den Kadenäckern, von Weg Nr. 3310 bis Grundstück Nr. 3413.
- 119. Plan Nr. 27, 28 und 29, Lagerbuch Nr. 3504: 43 a 98 qm Gewannweg auf der großen Au, von Weg Nr. 82 und 204 bis Weg Nr. 3804 bei Marke 841.
- 120. Plan Nr. 27, Lagerbuch Nr. 3509 2: 5 a 12 qm Wiese im Wörthgarten, neben der Straße nach Haffstätt und dem Hofkanal.
- 121. Plan Nr. 28, Lagerbuch Nr. 3512: 3 a 17 qm Weg, Gewann Schleifmühle, von der Landstraße bis Grundstück Nr. 3510 a. bei Marke 802.
- 122. Plan Nr. 28, Lagerbuch Nr. 3528: 2 a 54 qm Weg im Gulleufeld, von Grundstück Nr. 3510 a. bei Marke 808 bis Grundstück 3530 bei Marke 806.
- 123. Plan Nr. 28, Lagerbuch Nr. 3530: 12 a 69 qm Grasland im Gulleufeld, neben Anlieger und Hofkanal.
- 124. Plan Nr. 28, Lagerbuch Nr. 3531: 3 a 17 qm Weg im Gulleufeld, von der Landstraße bis Grundstück Nr. 3530.
- 125. Plan Nr. 28, Lagerbuch Nr. 3574: 2 a 50 qm Weg im Kägelpfuhl, von Grundstück Nr. 3573 bis Grundstück Nr. 3596.
- 126. Plan Nr. 28, Lagerbuch Nr. 3596: 40 a 94 qm Wiese, 3 a 24 qm Graben und 50 a 7 qm Weg, zusammen 94 a 25 qm Gewann Kägelpfuhl, von Weg Nr. 3504 bis Grundstück Nr. 3652 bei Marke 867.
- 127. Plan Nr. 28, Lagerbuch Nr. 3628: 1 a 63 qm Graben auf den Kadenäckern, neben Ferdinand Gerbers Kindern und Sidor Fieg Witwe.
- 128. Plan Nr. 28, Lagerbuch Nr. 3637: 6 a 1 qm Weg, Gewann Kettenschöcher, von Weg Nr. 3596 bis Graben Nr. 3628.
- 129. Plan Nr. 29 30, Lagerbuch Nr. 3804: 14 a 83 qm Weg und Laufbach auf der großen Hüllau, von Weg Nr. 3504 bis Grundstück Nr. 3874 2.
- 130. Plan Nr. 30, 41, 42 und 43, Lagerbuch Nr. 3831: 33 a 57 qm Wasser (Kantbach) Gewann Kauf, von der Landesgrenze bei Grundstück 3856 bis zur Gemarkungsgrenze Hörden bei Grundstück Nr. 3890.
- 131. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3847 3: 1 a 1 qm Weg in der Hühnerbach, von Grundstück Nr. 3848 bis Grundstück Nr. 3874 2.
- 132. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3854: 2 a 78 qm Weg in der Hühnerbach, von Grundstück Nr. 3860 bis zum Wald, Grundstück Nr. 5913, Waldstein 7 und 8.
- 133. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3858: 17 a 78 qm Ackerland in der Hühnerbach, neben dem Weg und Gemeindefeld.
- 134. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3859: 4 a 48 qm Weg in der Hühnerbach, von Grundstück Nr. 3980 bei Marke 987 bis Weg Nr. 4029 bei Marke 993.
- 135. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3860: 16 a 2 qm Ackerland, 7 a 51 qm Wiese, 1 a 77 qm Gehölz und 3 a 11 qm Weg, zusammen 28 a 41 qm in der Hühnerbach, neben Heinrich Hartmann und Lukas Kuhn's Kindern.
- 136. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3866: 5 a 47 qm Weg in der Hühnerbach, von Grundstück Nr. 3853 bei Marke 982 bis Grundstück Nr. 3875, Weg bei Marke 975.
- 137. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3867: 3 a 54 qm Weg auf dem Angelberg, von Grundstück Nr. 3874 2 bei Marke 970 bis Weg Nr. 3875 bei Marke 975.
- 138. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3874 2: 18 a 84 qm Ackerland, 136 a 98 qm Wiese, 34 a 95 qm Weg und 2 a 48 qm Graben, zusammen 1 ha
- 93 a 25 qm auf dem Angelberg neben Aufhäuser beiderseits.
- 139. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3875: 14 a 3 qm Weg auf dem Angelberg, von Grundstück Nr. 3652 e. und 3880 bis Grundstück Nr. 3865 bei Marke 975.
- 140. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3903: 2 a 66 qm Weg auf dem Angelberg, von Weg Nr. 3875 bis Weg Nr. 3914 bei Marke 964.
- 141. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3914: 13 a 78 qm Weg auf dem Angelberg, von Grundstück Nr. 3980 bis Grundstück Nr. 3652 bei Marke 950.
- 142. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3932: 1 a 96 qm Weg auf dem Angelberg, von Weg Nr. 3914 bis Weg Nr. 3956.
- 143. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3956: 10 a 82 qm Weg auf dem Angelberg, von Grundstück Nr. 3980 bei Marke 989 bis Grundstück Nr. 3652 a.
- 144. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3957: 2 a 75 qm Weg auf dem Angelberg, von Grundstück Nr. 3956 bis Grundstück Nr. 3989 bei Marke 949.
- 145. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3967: 5 a 57 qm Ackerland auf dem Angelberg, neben Christian Birgim und Hermann Nachmann Witwe.
- 146. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3980: 28 a 79 qm Ackerland, 16 a 78 qm Wiese und 4 a 29 qm Weg, zusammen 49 a 86 qm auf dem Angelberg, zwischen Weg und Aufhäuser.
- 147. Plan Nr. 30/31, Lagerbuch Nr. 3981: 13 a 48 qm Weg auf dem Angelberg, von Weg Nr. 3859 bei Marke 990 bis Grundstück Nr. 4006 bei Marke 893.
- 148. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3982: 40 a 80 qm Ackerland auf dem Angelberg, neben Weg Nr. 3859 und Birgit Schwan's Kindern.
- 149. Plan Nr. 30, Lagerbuch Nr. 3991: 2 a 67 qm Weg auf dem Angelberg, neben Ludwig Friedrich Wöhrmann und Mar Bender.
- 150. Plan Nr. 31, Lagerbuch Nr. 4006: 17 a 97 qm Weg auf dem Angelberg, von Grundstück Nr. 3652 a. bis Grundstück Nr. 4130 bei Marke 884.
- 151. Plan Nr. 31 und 32, Lagerbuch Nr. 4029: 16 a 31 qm Weg auf dem Angelberg, von Weg Nr. 4006 bei Marke 894 bis Grundstück Nr. 4187 und Gemeindefeld.
- 152. Plan Nr. 31, Lagerbuch Nr. 4056: 13 a 14 qm Weg auf dem Angelberg, von Weg Nr. 4029 bis Grundstück Nr. 4095 2.
- 153. Plan Nr. 31, Lagerbuch Nr. 4057: 1 a 81 qm Weg auf dem Angelberg, von Weg Nr. 4056 bis Grundstück Nr. 4061.
- 154. Plan Nr. 31, Lagerbuch Nr. 4065: 3 a 99 qm Weg auf dem Angelberg, von Weg Nr. 4056 bei Marke 899 bis Weg Nr. 4095 2.
- 155. Plan Nr. 31, Lagerbuch Nr. 4074: 3 a 89 qm Weg auf dem Angelberg, von Weg Nr. 4056 bei Marke 900 bis Weg Nr. 4095 2 bei Marke 941.
- 156. Plan Nr. 31/32, Lagerbuch Nr. 4095 2: 59 a 37 qm Weg auf dem Angelberg, von Weg Nr. 3107 bis Weg Nr. 4029 bei Marke 945.
- 157. Plan Nr. 31, Lagerbuch Nr. 4115: 4 a 31 qm Weg im Stoggrund, von Weg Nr. 4006 bis Weg Nr. 4056.
- 158. Plan Nr. 31, Lagerbuch Nr. 4156: 12 a 27 qm Weg im großen Bruchrain, von Weg Nr. 3107 bei Grundstück Nr. 4134 bis Grundstück Nr. 3639 bei Marke 822.
- 159. Plan Nr. 31, Lagerbuch Nr. 4165: 6 a 42 qm Ackerland im großen Bruchrain, neben Friedrich Brädelin Witwe und Paul Grös.
- 160. Plan Nr. 32, Lagerbuch Nr. 4224: 12 a 16 qm Gewannweg auf dem Angelberg, von Weg Nr. 4095 2 bis Wald Nr. 5913 bei Waldstein 12.
- 161. Plan Nr. 32, Lagerbuch Nr. 4321: 3 a 59 qm Weg in der Lederhald, von Grundstück Nr. 4298 bei Marke 1037 bis Grundstück Nr. 4322 bei Waldstein 15.
- 162. Plan Nr. 32 und 37, Lagerbuch Nr. 4339: 26 a 6 qm Weg auf der Fäntersbacher Hald, an Weg Nr. 4095 2 bis Grundstück Nr. 4744 bei Marke 1085.
- 163. Plan Nr. 33, Lagerbuch Nr. 4440: 4 a 77 qm Ackerland auf der unteren Hald, neben Ludwig Weis und Josef Darlinger.
- 164. Plan Nr. 33, Lagerbuch Nr. 4465: 7 a 79 qm Weg auf der unteren Hald, von Weg Nr. 2835 bis Grundstück Nr. 4430 und 4445 bei Marke 927.
- 165. Plan Nr. 33, Lagerbuch Nr. 4473: 96 qm Weg auf der unteren Hald, von Weg Nr. 2835 bis Weg Nr. 4465.
- 166. Plan Nr. 33, Lagerbuch Nr. 4498: 9 a 84 qm Grasland und 7 a 20 qm Weg, zusammen 17 a 4 qm auf der oberen Hald, neben der Straße nach Loffenau und Aufhäuser.
- 167. Plan Nr. 33, Lagerbuch Nr. 4505: 99 qm Grasland auf der oberen Hald, neben Josef Daas und Sebald Rehm Witwe.
- 168. Plan Nr. 34, Lagerbuch Nr. 4540: 9 a 47 qm Wiese in der hinteren Fiegelbach, neben Theobald Fischer und Johann Merkel Witwe.
- 169. Plan Nr. 34, Lagerbuch Nr. 4564: 15 a Wiese in der hinteren Fiegelbach, neben Johann Jakob Nähler und Gottfried Adam.
- 170. Plan Nr. 35, Lagerbuch Nr. 4625: 2 a 70 qm Wiese im Schmedengrund, neben Martin Rotzenberger und der Gemarkung Lautenbach.
- 171. Plan Nr. 36, Lagerbuch Nr. 4650 a.: 42 a 99 qm Ackerland auf der oberen Hald, neben Karl Viola und dem Wald.
- 172. Plan Nr. 36, Lagerbuch Nr. 4650 b.: 70 a 58 qm Ackerland und 32 a 31 qm Wiese, zusammen 1 ha 2 a 89 qm auf der oberen Hald, neben dem Wald und Wilhelmine Luft.
- 173. Plan Nr. 37, Lagerbuch Nr. 4679: 9 a 27 qm Weg im Striegel, von Weg Nr. 4776 bis Weg Nr. 5313 bei Marke 1164.
- 174. Plan Nr. 37 und 38, Lagerbuch Nr. 4776: 28 a 86 qm Weg im Striegel, von Grundstück Nr. 4777 bei Marke 1104 bis zur Landesgrenze bei Grundstück Nr. 5084 und 5330.
- 175. Plan Nr. 37, Lagerbuch Nr. 4857: 9 a 91 qm Weg in der Fäntersbacher Hald, von Weg Nr. 4339 bis Grundstück Nr. 4848 bei Marke 1086.
- 176. Plan Nr. 37, Lagerbuch Nr. 4877: 18 a 60 qm Weg in der Lederhald, von Weg Nr. 4339 bei Marke 1016 bis Weg Nr. 5313 bei Waldstein Nr. 16.
- 177. Plan Nr. 38, Lagerbuch Nr. 5151: 6 a 54 qm Gewannweg in der hinteren Hald, von dem Gemeindefeld bis Weg Nr. 5205 bei Marke 1271.
- 178. Plan Nr. 38, Lagerbuch Nr. 5170: 6 a 11 qm Gewannweg in der hinteren Hald, von dem Gemeindefeld bis Weg Nr. 5205.
- 179. Plan Nr. 38, Lagerbuch Nr. 5171: 16 a 23 qm Ackerland in der hinteren Hald, neben dem Wald und Weg Nr. 5172.
- 180. Plan Nr. 38, Lagerbuch Nr. 5172: 7 a 48 qm Gewannweg in der hinteren Hald, von Weg Nr. 5170 bis Weg Nr. 5205.
- 181. Plan Nr. 38, Lagerbuch Nr. 5205: 10 a 72 qm Gewannweg im Stoggrund, von Grundstück Nr. 5086 bis Grundstück Nr. 5912 bei Waldstein 50.
- 182. Plan Nr. 39 und 43, Lagerbuch Nr. 5244: 13 a 45 qm Weg in der Sedesflinge, von Grundstück Nr. 5268 bis zur Landesgrenze und dem Wald.
- 183. Plan Nr. 39, Lagerbuch Nr. 5248: 1 ha 18 a 88 qm Ackerland in der Sedesflinge, neben dem Weg und Aufhäuser.
- 184. Plan Nr. 39, Lagerbuch Nr. 5249: 1 a 56 qm Wiese und 55 qm Weg, zusammen 2 a 11 qm in der Sedesflinge, neben Friedrich Mangler und Karl Friedrich Kuz.
- 185. Plan Nr. 39, Lagerbuch Nr. 5285: 5 a 60 qm Gewannweg in der Sedesflinge, von Grundstück Nr. 5295 bis Weg Nr. 5421 bei Marke 1210.
- 186. Plan Nr. 39, Lagerbuch Nr. 5288: 83 qm Weg in der Sedesflinge, neben Karl Decker und Gottlieb Seeger.
- 187. Plan Nr. 39 und 40, Lagerbuch Nr. 5313: 68 a 81 qm Güterweg in Hade Reben, vom Gemeindefeld bis zur Landesgrenze bei Hohenstein 118.
- 188. Plan Nr. 39, Lagerbuch Nr. 5421: 11 a 84 qm Weg im Schällopf, von Weg Nr. 5313 bei Marke 1264 bis zum Wald bei Grundstück Nr. 5422.
- 189. Plan Nr. 40, Lagerbuch Nr. 5437: 5 a 58 qm Weg in der Hühnerhald, von Grundstück Nr. 5444 bei Waldstein 25 bis Grundstück Nr. 5517 bei Waldstein 24.
- 190. Plan Nr. 40, Lagerbuch Nr. 5562: 3 a 29 qm Ackerland in der Hühnerhald, neben Johann Beltmann und dem Wald.
- 191. Plan Nr. 40, Lagerbuch Nr. 5653/2: 20 a 96 qm Gewannweg in der Hühnerhald, von Weg Nr. 5313 bis zum Wald.
- 192. Plan Nr. 41, Lagerbuch Nr. 5753: 3 a 26 qm Wiese und Weg in der Hühnerhald, neben Jakob Friedrich Nähler und Mar Seubert.
- 193. Plan Nr. 42, Lagerbuch Nr. 5788: 2 a 87 qm Weg in der hinteren Lauf, von Grundstück Nr. 5785 bis zum Gemeindefeld.
- 194. Plan Nr. 43, Lagerbuch Nr. 5865: 5 a 76 qm Weg, 4 a 97 qm Grasland und 1 a 44 qm Bach, zusammen 12 a 17 qm, in der hinteren Lauf, von Wald Nr. 5914 bis bis Wald Nr. 5915.

Auf Antrag der Gemeinde Gernsbach werden alle diejenigen, welche in den Grund- und Flanbuchern nicht eingetragen, auch sonst nicht bekannte dingliche oder auf einem Stammgut- oder Familiengutverbande beruhende Rechte an diesen Eigenschaften ansprechen, aufgeföhrt, ihre etwaigen Rechte und Ansprüche spätestens im Aufgebotsstermine vom

Dienstag, 23. September 1890, Vormittags 9 Uhr, anzumelden, widrigenfalls die nicht angemeldeten Rechte und Ansprüche an den bezüglichen Eigenschaften für erloschen erklärt werden.

Gernsbach, den 22. Mai 1890.

Der Gerichtsschreiber Dr. Amtsgerichts: J. V. Lochhüler.